

Nachruf für Erhard Kawlath



Die AKP beklagt den Tod eines ihrer hoch engagierten und leistungsstarken Mitglieder. Erhard Kawlath ist am 31.12.2012 nach einer langjährigen schweren Erkrankung im Alter von 87 Jahren verstorben. Er war langjähriger Kreisvertreter der Kreisgemeinschaft Lötzen und BdV-Kreisvorsitzender des Kreisverbandes Neumünster gewesen. Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in den beiden Organisationen. Er hat nicht nur für die Kreisgemeinschaft Lötzen, sondern auch für die deutsch-polnische Zusammenarbeit im Vertriebenenbereich Maßstäbe gesetzt. Die ihm verliehenen hohen Auszeichnungen – Bundesverdienstkreuz, Ehrenbürger der Stadt Lötzen / Gizycko – belegen dies nachhaltig.

Seine heimatpolitischen Weggefährten, die den Weg der politischen Handlungsfähigkeit der Vertriebenenorganisationen für die Zukunft mit ihm gemeinsam gegangen sind, haben ihn ebenso wie führende polnische Kommunalpolitiker stets als profilierte politische Persönlichkeit gewürdigt. Auch die führenden deutschen Kommunalpolitiker der Stadt Neumünster als Patenschaftsträger für Stadt und Kreis Lötzen haben die Patenschaftsarbeit von Erhard Kawlath stets hoch eingeschätzt.

Für die AKP wird er unvergessen bleiben.

2013-01-11 *AKP/Bernd Hinz*